

Netzwerkmanagement

... unser Vorschlag für einen Workshop!

Ein Trend unserer Zeit: Akteure schließen sich auf verschiedenen Themenfeldern zusammen, um Synergieeffekte zu erzielen. Sie wollen Leistungen gemeinsam erbringen oder beziehen und von Vorteilen der Zusammenarbeit profitieren. Netzwerke gelten als Organisationsform der Zukunft. Sie operieren zwischen Markt und Hierarchie. Aufbau und Steuerung von Netzwerken dürfen nicht dem Zufall und einer „En passant-Bearbeitung“ überlassen bleiben. Beides gehört in die Hände professioneller „Netzwerker“. Wer ein Netzwerk aufbauen und steuern (koordinieren, moderieren etc.) will, benötigt dazu theoretisches und praktisches Netzwerkwissen.

MACH2, der erste Personalentwicklungsverbund in Deutschland, hat in den Jahren seines Bestehens (seit 1993) dieses Wissen entwickeln und anhäufen können. Unsere besonderen Erfahrungen in der betrieblichen Personalentwicklung und die vorhandene pädagogische Kompetenz machen es uns leicht, dieses Wissen an Interessenten weiterzugeben. Wir beraten Netzwerkinitiativen und / oder führen mit Initiativen Einstiegs-Workshops durch.

So könnte ein Einstiegsworkshop aussehen:

Titel:

Richtiges Netzwerkmanagement - Erfolgreich im Verbund

Zielgruppe:

Interessenten, die Netzwerke aufbauen und / oder managen wollen.

Ziele:

Erfolgreich praktizierte Vorgehensweisen und eingesetzte „Werkzeuge“ werden vorgestellt, um Netzwerke aufbauen und managen zu können. Auf die spezifische Netzwerksituation der Teilnehmer wird dabei Bezug genommen.

Inhalte:

- Definitionen und Abgrenzungen: Netzwerk, Verbund, Kooperation
- Unterschiedliche Netzwerk- bzw. Verbundtypen
- Rechtsformen
- Ein Beispiel aus der Praxis der Wirtschaft: der Verbund MACH2 Personalentwicklung
- Welche Bedingungen prägen und präjudizieren ein Netzwerk?
- Für welche Themenbereiche bieten sich Netzwerke an?
- Erwartungen und Rollen der Akteure
- Netzwerkmanager: Wie wählt man sie aus? Welche Qualifikationsanforderungen müssen sie erfüllen?

- Netzwerkmanagement und Tagesgeschäft - hauptamtlich oder nebenamtlich?
- Welche Ressourcen stehen Netzwerkmanagern zur Verfügung?
- Inhaltlicher Ertrag eines Netzwerkes und Zusatznutzen
- Welche Erfolgsfaktoren sind maßgebend für die Netzwerkarbeit?
- Wie viel Kommunikation und Zusammenarbeit? Mit wem? Auf welche Weise kommunizieren?
- Werkzeuge zum Managen von Netzwerken: Systemischer Perspektivenfokus, Akteure-Matrix und –Kreis, Kraftfeldanalyse, Checkliste zur Prüfung der „Netzwerktauglichkeit“, Erledigungslisten
- Wie erkennt man Krisen im Netzwerk? Krisenmanagement betreiben bei Legitimations-, Finanzierungs-, Aktivitätskrisen und drohendem Zerfall
- Evaluation: Wie und mit welchen Methoden?
- Erarbeitung eines Ablaufplanes: So gehen Sie vor beim Aufbau und der Steuerung eines Netzwerkes!

Referent:

Dr. Bernd Helbich, Dipl. Ing. und Diplom Soziologe

Zeit:

1 Tag nach Vereinbarung

Veranstaltungsort:

nach Vereinbarung

Kosten:

nach Vereinbarung

Kontakt:

Dr. Bernd Helbich, MACH2 Personalentwicklung

helbich@mach2-personalentwicklung.de